
Persistenter Identifier: 020693400_0013
Titel: Pädagogisches Archiv - 13.1871
Ort: Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung des Deutschen
Instituts für Internationale Pädagogische Forschung
Signatur: 02 A 0061 ; RF 417 - 452
Strukturtyp: PeriodicalVolume
PURL: http://goobiweb.bbf.dipf.de/viewer/image/020693400_0013/1/

7. Zerb. Schmidt, Leitfaden der Brandenb. Preussischen Geschichte. Berlin, Lobeck, 64 S. 10 Sgr.

die 4. Auflage erschienen ist. Sie führt die Geschichte bis auf die Gegenwart, und bringt eine ausgezeichnete Karte: Der preussische Staat in seiner territorialen Entwicklung, die auch einzeln zu 7½ sgr. käuflich ist.

8. Neuer Leitfaden für den Turnunterricht in den Preussischen Volksschulen. 2. vermehrte Aufl. Mit 53 Holzschn. im Text, Berlin, W. Herz, 118 S.

Der vorliegende Leitfaden stellt den Betrieb des Schulturnens in der Volksschule nach dem Lehrgang der Preussischen Centraltturnanstalt dar. Sicher wird man auch in den höheren Schulen auf den unteren Stufen den Turnunterricht gern und mit Erfolg nach diesem Leitfaden geben, und wir machen unsere Freunde, die ihn um des Zusatzes auf dem Titel willen sonst leicht übersehen möchten, auf diese Arbeit aufmerksam. Die Auswahl der Uebungen und ihre Beschreibung sind gleich zweckmäßig und sorgfältig. Die elementaren Exercierübungen (tactische Elementarübungen) sind nach Commando und Form der Ausführung dem Preussischen Exercierreglement angepaßt, was wir durchaus billigen. Die Frei- und Ordnungsübungen nehmen natürlich den größten Theil der Schrift ein. Von Geräthen sind Bock und Schwingel nicht behandelt, desto sorgfältiger sind die andern einfachen Geräthe bedacht und desto mannigfaltiger die Uebungen an diesen, welche ja für die jüngeren Kinder so vollständig ausreichen und auf die man auch bei den älteren Schülern den größten Nachdruck legen soll.

Zwei Bemerkungen des Herausgebers.

1. Herr Dr. Suhles Vertheidigung gegen die Kohnsche Kritik seiner Grammatik ist auch in No. 9 der Jahrb. für Philol. und Pädag. gedruckt. Als ich den Abdruck derselben in d. Bl. zusagte und auch nachdem der Satz schon vollendet war, war mir noch nicht bekannt, daß Herr Prof. Masius die Antikritik in den Jahrb. wolle drucken lassen. Diese Bemerkung glaubte ich den geehrten Lesern d. Bl. und Herrn Prof. Masius schuldig zu sein.

2. Durch einen Irrthum in der Druckerei, den ich nicht mehr verbessern konnte, ist Herr Dir. Volkmanns Arbeit über die Ehre in den Sprechsaal gerathen. Sie sollte unter den Abhandlungen dieses 9. Heftes stehen.

Langbein.